

Kindern eine Chance geben

Großzügige Spende der Ratinger Lions für Allianz Bildung & Lernen

Pünktlich zur Adventszeit übergaben Karsten Brandt und Joachim Voss vom Lions Club Ratingen der Allianz Bildung & Lernen eine großzügige Spende in Höhe von 5.000 Euro. Mit zahlreichen Aktivitäten im Jahr sammeln die Lionsfreunde um lokale Initiativen in Ratingen zu unterstützen, denn gemeinsames bürgerschaftliches Engagement macht einen Unterschied in der Stadt.

„Wir dürfen kein Kind zurücklassen“ betont Lions-Präsident Karsten Brandt. „Jedes Kind und jeder Jugendliche verdient eine Bildungschance sowie Unterstützung beim Start ins Berufsleben. Das ist aktuell eine der größten Herausforderungen in unserem Land und deshalb ist die Arbeit der ABL so wichtig.“

Die Allianz Bildung und Lernen ist seit über zehn Jahren in Ratingen aktiv, um die Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen und damit auch Chancengerechtigkeit zu verbessern. Etwa 180 ehrenamtliche Lesementoren, Bildungspaten und JOBcoaches begleiten Kinder und Jugendliche von der Grundschule bis in die Ausbildung entlang der gesamten Bildungskette.

**Lesefähigkeit
gezielt fördern**

Die ABL fördert die Lesefähigkeit bei Grundschulkindern mit dem Programm Lesementoring, unterstützt Schülerinnen und Schüler mit dem Programm Bildungspatenschaften und begleitet die Entwicklung der beruflichen Perspektive vor dem mittleren Schulabschluss (Sekundarstufe I) mit dem Programm JOBfit. Für

jedes Kind und jeden Jugendlichen macht diese Unterstützung einen persönlichen Unterschied. Zusätzlich gibt es im Programm JOBfit Module, die an den Schulen angesiedelt sind und in denen Unternehmen Berufsbilder vorstellen.

**Finanzielle Unterstützung
ebenfalls erforderlich**

Neben den zahlreichen Ehrenamtlichen, die im direkten Kontakt mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, braucht es die finanzielle Unterstützung des Vereins, damit die drei hauptamtlichen Mitarbeiterinnen die Ehrenamtlichen in den Programmen koordinieren, Konzepte weiterentwickeln und an die veränderten Bedingungen anpassen, Schulungen anbieten und immer wieder neue Ehrenamtliche suchen und auf den Einsatz vorbereiten. Die Spende der Lionsfreunde leistet einen wichtigen Beitrag dazu. Dafür dankt die ABL auch im Namen der Ehrenamtlichen und der Familien.

Nach den Elternsprechtagen in den letzten Wochen steigt die Nachfrage von Familien nach Unterstützung mit einer Bildungspatenschaft. Gerade in den Klassen 5-7 ist der Bedarf groß. Bildungspaten unterstützen nach der Schule individuell. Es geht teils um den aktuellen Schulstoff und die Vorbereitung auf Klassenarbeiten, aber oft müssen dafür die Grundlagen in der Sprache und Mathematik gefestigt werden. Beim Übergang in die weiterführende Schule sind die Kinder darauf angewiesen gute Lernstrategien zu entwickeln, Strukturen zu üben, um den Überblick nicht zu verlieren. Das Beziehungsangebot der Bildungspaten stärkt das Selbstvertrauen und ermutigt die Kinder.

Um diesen Kindern ein Angebot machen zu können sucht die ABL dringend Menschen mit einem großen Herzen und Geduld, die Lust haben, sich auf ein Kind einzulassen. Interessenten melden sich bei Maymol Devasia-Demming, Tel. 02102/3058020 oder Mail an info@abl-ratingen.de.



„Kein Kind zurücklassen“ ist die Devise von (v.l.): Karsten Brandt (Lions-Präsident), Christiane Fentross und Maymol Devasia-Demming (ABL), Barbara Mühlenkamp-Jahreis (ABL-Vorstand), Joachim Voss (Lions Club).

Foto: ABL